

Bundesblatt

94. Jahrgang.

Bern, den 20. August 1942.

Band I.

Erscheint in der Regel alle 14 Tage. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.

Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an Stämpfli & Cie. in Bern.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 6. August 1942.)

Herr Carlos Morla Lynch wird als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Chilenischen Republik bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft anerkannt.

(Vom 11. August 1942.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. St. Gallen: für die Erstellung einer Stallbaute in der Gemeinde Alt St. Gallen;
2. Wallis:
 - a. für die Erstellung eines Bewässerungstollens in den Gemeinden Lens, Icogne, Chermignon und Montana;
 - b. für Alpverbesserungen in der Gemeinde Leytron;
 - c. für Alpverbesserungen in der Gemeinde Conthey.

(Vom 14. August 1942.)

Vom Rücktritt des Herrn Nicolaus Hartmann, Architekt in St. Moritz, als Mitglied des Schweizerischen Schulrates wird unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen. An seiner Stelle wird für die Ende Februar 1947 ablaufende Amtsdauer gewählt: Herr Dr. G. Engi, Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel.

Als Mitglied der eidgenössischen Alkoholfachkommission wird für den Rest der am 31. Dezember 1943 ablaufenden Amtsdauer gewählt: Herr Dr. med. Samuel Chapuis, Arzt, in Yverdon.

3526

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1942
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.08.1942
Date	
Data	
Seite	521-521
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 752

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.